

Biennales Stream Festival findet 2021 statt

Das neue Festival für Musik, Popkultur und Digitalisierung setzt seinen Erfolgskurs fort

Die zweite Auflage des neuen Linzer Musikfestivals Stream kann aufgrund der Covid-19-Pandemie nicht wie geplant dieses Wochenende stattfinden, sondern wird auf 2021 verschoben. Der neue Termin ist voraussichtlich von 27. bis 29. Mai 2021.

Anfang April, zum Zeitpunkt der Absage, stand das Line-up mit 22 Konzerten und DJ-Auftritten auf zwei Open-Air Bühnen, 34 DJ-Acts in sechs Club-Locations sowie insgesamt acht Workshops und Talkrunden bereits fest. Die Festivalplanungen waren ebenfalls abgeschlossen. „Umso erfreulicher ist es, dass ein Ersatztermin für das Stream Festival im Jahr 2021 in Planung ist und das umfassende Programm vor Publikum präsentiert werden kann,“ zeigt sich Bürgermeister Klaus Luger mit der gemeinsam gefundenen Lösung zufrieden.

Das Stream Festival hat sich als Nachfolger des Linzfestes mit einem großen BesucherInnenerfolg 2018 sofort als unverzichtbarer Bestandteil des Linzer Kulturkalenders etabliert.

„Als neues Festival für Musik, Popkultur und Digitalisierung war die Erstausgabe von Stream mit 17.000 BesucherInnen von Start weg erfolgreich. Umso wichtiger ist mir daher auch die Fortführung des Stream Festivals, das gemeinsam mit dem Sonderförderprogramm LINZ_sounds wichtige Impulse für die heimischen KünstlerInnen bietet und zugleich ein programmatischer Schwerpunkt für Linz als UNESCO City of Media Arts ist,“ fasst Kulturstadträtin Doris Lang-Mayerhofer die aktuelle Situation zusammen.

Die Verschiebung macht der biennale Festivalrhythmus möglich. Das Programm soll in der geplanten Form umgesetzt werden. Sollten dennoch einzelne Acts ausfallen, werden neue Programmpunkte erarbeitet. Vor allem soll auf die Veränderungen im Kunst- und Kulturbetrieb und die aktuelle Situation von KünstlerInnen mit Einschränkungen und neuen Formen der künstlerischen Arbeit im Zuge der Covid-19-Pandemie Maßnahmen eingegangen werden.